



Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

133/19

| Beschluss | |
|----------------------------------|-----|
| Nr. | vom |
| wird von StSt OB-Büro ausgefüllt | |

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.2

Bearbeitet von:
Pastorini, Marco

Tel. Nr.:
82-2471

Datum:
16.08.2019

1. Betreff: Bahnhofsumfeld und ZOB - Folgeuntersuchung zum Verkehr

| 2. Beratungsfolge: | Sitzungstermin | Öffentlichkeitsstatus |
|----------------------|----------------|-----------------------|
| 1. Verkehrsausschuss | 25.09.2019 | öffentlich |

3. Finanzielle Auswirkungen:
(Kurzübersicht)

Nein Ja

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:

Nein Ja

in voller Höhe teilweise
(Sanierungsgebiet Bahnhof-Schlachthof)

_____ €

5. Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

1. Investitionskosten

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) 140.000 €

Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./.

84.000 €

Kosten zu Lasten der Stadt (brutto) 56.000 €

56.000 €

2. Folgekosten

Personalkosten _____ €

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand
nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der
Durchführung der Maßnahme

_____ €

Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./.

_____ €

Jährliche Belastungen

_____ €

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

133/19

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.2

Bearbeitet von:
Pastorini, Marco

Tel. Nr.:
82-2471

Datum:
16.08.2019

Betreff: Bahnhofsumfeld und ZOB - Folgeuntersuchung zum Verkehr

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Verkehrsausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

133/19

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.2

Bearbeitet von:
Pastorini, Marco

Tel. Nr.:
82-2471

Datum:
16.08.2019

Betreff: Bahnhofsumfeld und ZOB - Folgeuntersuchung zum Verkehr

Sachverhalt/Begründung:

Mit der Umsetzung der Maßnahmen wird das Erreichen der im Doppelhaushalt 2018/2019 gesetzten Strategischen Zielen C3 „Die Stadt gewährleistet eine richtlinienkonforme Verkehrsinfrastruktur, welche möglichst allen Bedürfnissen der Verkehrsteilnehmer gerecht wird.“ und E1 „Der Verkehr wird in stärkerem Maße umwelt- und stadtverträglich gestaltet“, vorangetrieben.

1. Ausgangslage

Mit der Drucksache 115/18 wurden die Ergebnisse der ersten Verkehrsuntersuchung Bahnhof vorgestellt. In diesem Rahmen wurde auch beschlossen, beide Varianten für den Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) vertiefend zu untersuchen und Vorschläge für verkehrsorganisatorische Veränderungen und Infrastrukturmaßnahmen auszuarbeiten.

2. Vertiefende Untersuchung

Mit den Untersuchungen wurde inzwischen ein externes Ingenieurbüro beauftragt. Im mündlichen Bericht im Verkehrsausschuss soll auf folgende Punkte eingegangen werden:

- Zielsetzung der Untersuchung
- Zeitlicher Ablauf der Untersuchung
- Beteiligung und Beratungen der Gremien
- Beteiligung der Öffentlichkeit

Diese Punkte werden noch bis zur Ausschusssitzung mit dem Büro abgestimmt.